

Drei Tote bei Tragödie: Kleinflugzeug stürzt in La Punt ab!

Tragischer Flugzeugabsturz in La Punt: Drei dänische Anwälte starben nach dem Absturz eines einmotorigen Propellerflugzeugs.

La Punt Chamues-ch, Schweiz - In einem tragischen Flugzeugabsturz in der Schweiz sind am Montagabend drei Menschen ums Leben gekommen. Ein einmotoriges Propellerflugzeug des Typs EA-400 war um 17:20 Uhr vom Flugplatz Samedan gestartet, mit dem Ziel Roskilde in Dänemark. Laut Angaben der Bündner Kantonspolizei stürzte die Maschine nur zwei Minuten nach dem Start am nördlichen Dorfrand von La Punt Chamues-ch ab und brannte vollständig aus. Alle Insassen, darunter bekannte dänische Star-Anwälte, starben bei dem Unglück.

Die Verunglückten sind die Partnerin der renommierten Kanzlei Horten, Line Markert, ihr Lebensgefährte Andreas Christensen, ebenfalls Anwalt, sowie deren Sohn, wie **oe24.at** berichtete. Die genaue Identität der Opfer ist zwar noch nicht vollständig bestätigt, jedoch ging dies aus Berichten dänischer Medien hervor. Bereits am 13. März war das Flugzeug aus Dänemark eingetroffen und befand sich auf dem Rückweg. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Plaiv, die Rettung Oberengadin sowie das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) waren bei dem Vorfall im Einsatz, und es wurden sofort Ermittlungen zur Klärung der Absturzursache eingeleitet.

Ermittlungen laufen

Die Untersuchung des Absturzes wird von der Bundesanwaltschaft in Zusammenarbeit mit mehreren Institutionen, darunter die Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle (SUST) sowie die Kantonspolizei Graubünden, geleitet. Ein wichtiger Schritt dabei war die Anordnung einer Luftraumsperrung. Gemäß den Gesetzen zur Luftfahrt hat die Bundesanwaltschaft eine Strafuntersuchung eingeleitet, um die genauen Umstände des tragischen Vorfalls aufzudecken, wie **blue News** berichtete.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	La Punt Chamues-ch, Schweiz
Quellen	• www.oe24.at • www.bluewin.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at